



Bundesministerium
der Finanzen

Sarah Ryglewski
Parlamentarische Staatssekretärin

POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Fabio De Masi
Platz der Republik 1
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 97
10117 Berlin
TEL +49 (0) 30 18 682-4245
FAX +49 (0) 30 18 682-4404
E-MAIL Sarah.Ryglewski@bmf.bund.de
DATUM 24. März 2020

BETREFF **Ihre schriftliche Frage Nr. 252 für den Monat März 2020**

GZ **III A 2 - O 1000/20/10088 :003**

DOK **2020/0274210**

(bei Antwort bitte GZ und DOK angeben)

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre Frage,

„Ist es nach Kenntnis der Bundesregierung seit dem Start der Financial Intelligence Unit (FIU) bei der Generaldirektion Zoll im Jahr 2017 aus speicherplatzbedingten oder anderen Gründen zu einer Löschung von zuvor eingegangenen Verdachtsmeldungen, oder anderen Schritten durch die diese von meldenden Verpflichteten nicht mehr eingesehen werden können, gekommen, und wenn ja in welcher Form?“,

beantworte ich wie folgt:

Die FIU nutzt für den Empfang und die Bearbeitung von Verdachtsmeldungen das von den Vereinten Nationen speziell für FIUs weltweit entwickelte IT-System „goAML“, das aus einer internetbasierten Komponente zur Verdachtsmeldungsabgabe (goAML-web) und einer speziellen FIU-internen Analysekomponente (goAML-client) besteht. Die FIU überführt die ihr mittels goAML-web elektronisch übermittelten Verdachtsmeldungen nach einer Qualitätssicherung in ihre interne Analysekomponente. Nach der Übertragung wird die Meldung in goAML-web für den Fall von Rückfragen durch die FIU oder den Verpflichteten für einen begrenzten Zeitraum vorgehalten. GoAML-web dient insofern ausschließlich der Meldungsabgabe und nicht der Erfüllung der Sorgfalts- und Dokumentationsobliegenheiten des meldenden Verpflichteten.

Das vorbeschriebene Verfahren bringt es mit sich, dass Verdachtsmeldungen ab einem bestimmten Zeitpunkt in goAML-web nicht mehr eingesehen werden können. Im FIU-internen Analysepool sind die Verdachtsmeldungen nach wie vor gespeichert.

Mit freundlichen Grüßen

Sarah Zysli